



Jugendfeuerwehrleute kämpfen um die Jugendflamme!



**Außerdem:
Menschenkickerturnier und Zeltparty
begeistern die Teilnehmer!**

Tagesprogramm :

Montag 30.07.2012

- 08.00 Uhr:** Frühstück
- 9.30 Uhr:** AK BSB Fort Fun, mittags Selbstverpflegung
- 10.00 Uhr:** AK OS und Bolbec Geocaching / Schnitzeljagd (Lunchpaket), Rest zur freien Verfügung
- 12.00 Uhr:** Mittagessen
- 13.00 Uhr:** AK WTL, Melle, Biscupiec Winterberg (Sommerrodelbahn)
- 18.00 Uhr:** Abendbrot, warm
- 18.30 Uhr:** Menschenkickerturnier, Wettausgaben für Wetten, dass...?

Nachtwache: JF GM-Hütte, JF Bolbec, JF Oesede

Küchendienst: Frühstück – Melle-Mitte

Mittag – Bohmte

Abendbrot – Biscupiec

Toilettendienst: Verband WTL



Heiter bis wolzig, Temperaturen bis 16°C, mäßiger Wind aus Westen, 26% Regenwahrscheinlichkeit, 52% Luftfeuchtigkeit

Wetterbericht



Goulasch mit Maccaroni, Gurkensalat, Milchreis und Kirschen

Tagesmenü

Sonntag - Tag 2

Die erste Nacht für die Teilnehmer des Kreiszeltlagers hatte es direkt in sich: zwischen 2:00 Uhr und 3:00 Uhr in der Nacht stürmten zwei Gruppen Überfälller mehr oder weniger zielgerichtet den Platz, um sich das Banner unserer Kreisfeuerwehr unter den Nagel zu reißen. Während die zweite, aus knapp 20 Personen bestehende Gruppe an diesem Vorhaben glorreich scheiterte, mussten wir uns der ersten, aus nur zehn Personen bestehenden Gruppe geschlagen geben; bevor die Nachtwache überhaupt richtig eingreifen konnte, war das Banner schon in feindlicher Hand. Die meisten Lageristen bekamen hiervon nicht einmal etwas mit.

So begab es sich dann, dass sich ab 8:00 Uhr morgens alle das erste mal die wichtigste Mahlzeit des ganzen Tages einverleiben konnten. Von „A“ wie „Aufschnitt“ bis „Z“ wie „zig Liter Kakao“ war für jeden etwas dabei – und das war auch wichtig, denn für rund 50 Jugendliche stand im direkten Anschluss ans Frühstück die Abnahme der „Jugendflamme Stufe 1“ auf dem Programm. Hierbei mussten die Anwärter verschiedene feuerwehrtechnische Grundkenntnisse, wie z.B. das Absetzen eines Notrufes, das Ausrollen von Schläuchen und das Finden und Aufstellen eines Unterflurhydranten, nachweisen. Die meisten Gruppen waren damit bis zum Mittagessen fertig, danach wurde es für 26 der etwas Größeren unter ihnen ernst, denn für sie ging es nun um die „Jugendflamme Stufe 2“, also im Prinzip das gleiche in grün, nur anspruchsvoller. Wie sich die einzelnen Gruppen geschlagen haben erfahren diese allerdings erst während des offiziellen Abends, außerdem legen auch noch Gruppen aus Bolbec und Olsztyn in den folgenden Tagen die Prüfung zur Jugendflamme ab – ein absolutes Novum.

Diejenigen unter den Teilnehmenden, die die Jugendflamme schon ihr Eigen nennen konnten, vertrieben sich bis dahin individuell den Nachmittag, man fuhr zum Schwimmen oder ließ sich von der Sonne braten, die sich streckenweise von ihrer besten Seite zeigte. Nach dem Abendbrot, bestehend aus Brot, Aufschnitt und übrig gebliebenem Nachtisch vom Mittagessen, startete das Lagerinterne Menschenkickerturnier, bei dem jede Jugendfeuerwehr ein Team zu stellen hatte und diese auf einem überdimensioniertem Kicker-Tisch mit sich selbst als Spielfiguren um den Zeltmeister-Titel kämpften (die Ergebnisse des jeweiligen Tages veröffentlichen wir selbstverständlich!). Aber selbst danach war der Tag noch nicht beendet, da Kreisjugendfeuerwehrwart **Karsten Pösse** im Anschluss an die ersten Spiele die Wettausgaben für „Wetten, dass...?“ verkündete (siehe Seite 4) und danach noch zu einer Runde tüchtigem Tanzbein-Schwingen einlud, in der die partyerprobten Nachwuchsretter einmal mehr bewiesen, dass „Feiern auf hohem Niveau“ eines der Grundmerkmale junger Feuerwehrmänner und -frauen zu sein scheint.

Impressionen vom Sonntag



Hier versucht sich eine Gruppe an der Jugendflamme Stufe 2



Verbissen wurde um den Gruppensieg im Menschenkickerturnier gekämpft



Diese kleine Dancing-Queen begeisterte als Solo-Künstler die Massen



Am Ende wurde noch einmal kräftig das Tanzbein geschwungen

Wettausgaben

1. Der AK OS wettet, dass die Teilnehmer es nicht schaffen, zwei männliche und weibliche Polizisten dazu zu bewegen, auf dem Platz ein Lied zu singen. Sollten die Kinder es doch schaffen, so müssen die Betreuer das Niedersachsenlied schmettern.
2. Der AK BSB wettet, dass die Teilnehmer es nicht schaffen, das örtliche Prinzen- und Kinderprinzenpaar samt eines Karnevalswagen auf den Platz zu holen. Sollten die Kinder es doch schaffen, so müssen die Betreuer zusammen mit den Karnevalisten tanzen.
3. Die AK's WTL und Melle wetten, dass die Teilnehmer es nicht schaffen, einen Feuerwehr-Heißluftballon auf den Platz zu holen und diesen sich einmal aufblähen zu lassen. Sollten die Kinder es doch schaffen, so muss **Karsten Pösse** sich einen Ganzkörper-Gips verpassen lassen.

Die Wetteinlösungen haben im Rahmen von „Wetten, dass...?“ am Dienstagabend zu erfolgen!

+++Lange Gesichter bei der Fütterung: Pferde bekommen wieder nur Heu+++ 4

Menschenkickerturnier - Ergebnisse des ersten Spieltages

Gruppe A	Ergebnis						
GM-Hütte- Bolbec	3:2						
Badbergen - Wallenhorst	4:1	Platz	Jugendfeuerwehr	Punkte			
GM-Hütte - Bissendorf	1:6						
Badbergen - Bolbec	3:0				1	Badbergen	8
Wallenhorst - Bissendorf	0:5				2	Bissendorf	6
GM-Hütte - Wallenhorst	1:2				3	Wallenhorst	4
Bolbec - Bissendorf	0:1				4	GM-Hütte	2
Wallenhorst - Bolbec	4:3				5	Bolbec	0
GM-Hütte - Badbergen	1:4						
Badbergen - Bissendorf	3:0						



Im Viertelfinale spielen die JF Badbergen gegen den zweiten aus Gruppe B und die JF Bissendorf gegen den ersten aus Gruppe B.

Funktionen, Namen und Telefonnummern der Kreisjugendfeuerwehrleitung

KJFW	Karsten Pösse	0163 / 8108xxx
stellv. KJFW AK BSB	Frank Wilbers	0171 / 4989xxx
stellv. KJFW AK OS	Philipp Stengel	0171 / 4727xxx
stellv. KJFW AK Wittlage	Volker Schröder	0152 / 08898xxx
stellv. KJFW AK Melle	Frank Beer	0160 / 96734xxx
Kassenwart	Volker Nolte	0175 / 5825xxx
Schriftführer	Denis Dröge	0151 / 24047xxx
FBL Wettbewerbe	Heiko Leerkamp	0152 / 59950xxx
FBL Öffentlichkeit & Integration	Uwe Kühne	0152 / 27157xxx

Kleinanzeigen

Hallo JF GM-Hütte,

durch euer ständiges, unmusikalisches, nervendes Vuvuzela-Getröte sahen wir uns gezwungen die Vuvuzela zu entführen! Derzeitiger Aufenthaltsraum nachstehende Koordinate:

N 51° 28,231

E 08° 26,189

Die Angaben sind plus/minus 8 Meter!

Gruß

Eure Entführer

Zwangsgewalt!

Jugendfeuerwehr Bramsche unterzieht Holländer zur Zwangsgewalt. Gewaltsam wurde Nico Kroetzen in die deutschen Sitten eingeweiht. Gegen seinen Willen wurde er „liebvoll“ an einem Tisch befestigt. Mit viel Gefühl wurde er auch von dem kompetenten Fachkräften der Schminkakrobatik gestaltet. Zum Abschied hat er eine längst überfällige Dusche bekommen. Bleibende Schäden sind nicht auszuschließen.



Mit freundlichen Grüßen JF Bramsche

PiepPiepPiepPiep!

Alarm es kommt ein Notruf an, Feuerwehrmann Jan ist unser Mann.

T ü ü taat ü ü taa

Ganz egal was auch passiert, er bleibt ruhig und konzentriert. Denn er löscht bald einen Brand. Ja, Feuerwehrmann Jan, daf ü r ist er bekannt, Ja Feuerwehrmann Jan, was immer dich bedroht.....

..... Jan hilft dir in der Nooot!

Alles Gute zu deinem 17. Geburtstag...



...w ü nschen dir

Marvin, Janek, Marcel, Laura, Monja, Maxi, Gabriel, Niklas, Sven, Bene, Viktoria, Linda, Tim, Daniel, Heiko, Florian, Patrick, Dennis



(Anm. d. Red.: Wir wünschen dir natürlich auch alles Gute, Jan!)

Altkreis Bersenbrück

Aufgrund der Wettausgabe möchten wir alle Jugendsprecher und –vertreter bitten, sich um 9:00 Uhr im Essenzelt zu versammeln, um den Arbeits-/ Organisationsablauf zu besprechen.

MfG Heinze (JF Bramsche)

Versteht ihr Spaß?

In der zweiten Nacht des Zeltlagers in Rüthen wurde ein Banner von einem Zelt entwendet. Das Banner kehrte nach kurzer Zeit nach einem sehr unhöflichen Gespräch, welches einem Verhör ähnelte, wieder an den Ort des Geschehens zurück. Versteht ihr denn gar keinen Spaß? Wir hatten auf eine andere Reaktion gehofft...

Singlebörse

Traktor Claas aus Bad Essen sucht Anhängepflug zum Beachten für eine gemütliche Nacht im Kornfeld. Gebrauchtmaschinen älter Baujahr 1997 werden nicht akzeptiert. Angebote werden schriftlich im Betreuerzelt der JF Bad Essen in Empfang genommen und per Handschlag klar gemacht.

Der kleine Marvin aus Bohmte ist sehr traurig, da die Mädchen aus Bad Essen ihn zu klein finden. Da es Marvin sehr schlecht geht, hoffen wir auf eine gemeinsame Lösung. Bitte im Bohmter Zelt melden.